

# Inhalt

## Vorwort — V

<b>1</b>	<b>Einführung — 1</b>
1.1	Zum Forschungsprofil — 1
1.2	Methodik und Material — 5
1.3	Forschungsstand — 8
1.4	Struktur und Aufbau der Arbeit — 12
1.5	Zielsetzungen und Relevanz der Forschung — 13
<b>2</b>	<b>Thematisches Feld Religion und Diaspora — 16</b>
2.1	Migration, Diaspora, Transnationalismus: einige Begriffsklärungen — 16
2.1.1	Migration, ein quantitativ und qualitativ zunehmendes Phänomen — 16
2.1.2	Transnationalismus oder die Vorrangigkeit der plurilokalen Verbindungen — 19
2.1.3	Diaspora oder eine neue Reflexivität gegenüber der Migrationserfahrung — 23
2.1.4	Gruppenüberlappungen und Unterschiede — 30
2.2	Expatriates oder privilegierte Migranten: eine sozialwissenschaftlich vernachlässigte Kategorie — 32
2.2.1	<i>Expatriate</i> – Problemstellung und Einordnung in den Migrationsstudien — 32
2.2.2	<i>Expatriates</i> im Bereich der Wirtschaftswissenschaften — 37
2.2.3	<i>Expatriate</i> – ein wertbeladenes Wort? — 41
2.2.4	Expatriates im Verhältnis zu Migration, Transnationalismus, Diaspora — 44
2.3	Diaspora und Religion: ein neuer Interessensbereich in der Religionsforschung — 47
2.3.1	Diaspora und Religion: Entwicklung dieser Fachrichtung und ihrer Problemstellungen — 47
2.3.2	Expatriates und Religion: eine erforderliche Forschungsagenda — 55
2.4	Das Judentum als Paradigma und Sonderfall der Diasporastudien — 57
2.4.1	Die konstitutive Diasporasituation des Judentums — 57
2.4.2	Heutige Konstellationen im Judentum — 62
2.4.3	Chabad als innerjüdische missionarische Strömung — 67

2.4.4	Geographie als Marker jüdischer Identität — 70
2.4.5	Israel im Verhältnis zur jüdischen Diaspora — 80
2.4.6	Zusammenfassung — 84
2.5	Das Gastland: die VR China und Hong Kong – zur heutigen gesellschaftlichen, kulturellen und religionspolitischen Situation — 85
2.5.1	Zur Situation der VR China — 85
2.5.2	Zur Situation Hong Kongs — 95

### **3 Methodologische Grundlagen — 102**

3.1	Methoden im Überblick: Feldforschung und Literatur — 102
3.2	Charakteristika sozialwissenschaftlich-qualitativer Forschung — 103
3.2.1	Zugang zum Forschungsfeld und Prozess der Erhebung relevanter Informationen — 107
3.2.2	Das Leitfaden-Interview als Werkzeug zur Datenerhebung — 110
3.2.3	Anwendung und Anpassung an die verschiedenen Gruppen von Interviewpartnern — 114
3.2.4	Interviewanalyse und Datengenerierung — 117
3.3	Zu den Werkzeugen und dem Material der vorliegenden Untersuchung — 122
3.3.1	Die angewendeten Leitfäden — 122
3.3.2	Übersicht über die Interviewpartner — 124

### **4 Die heutige Präsenz des Judentums auf chinesischem Gebiet — 128**

4.1	Jüdische Gemeinden auf dem chinesischen Festland — 128
4.1.1	Historische Darstellung der Entstehung der Gemeinden und Kongregationen — 128
4.1.1.1	Beijing — 130
4.1.1.2	Shanghai — 138
4.1.2	Die heutige Situation: die Synagogen und ihre Dienstleistungen — 145
4.1.2.1	Beijing — 146
4.1.2.2	Shanghai — 167
4.1.2.3	Weitere jüdische Stätten in der VR China — 192
4.2	Die jüdische Gemeinde in Hong Kong — 196
4.2.1	Interne Entwicklungen in der Gemeinde seit Mitte der 1980er Jahre — 199
4.2.2	Die heutigen religiösen Angebote im Überblick — 234
4.3	Zusammenfassung — 259

<b>5</b>	<b>Als jüdischer Expat in China leben. Selbstpositionierung gegenüber dem Gastland, dem Heimatland und der globalen Welt — 265</b>
5.1	Jüdische Expatkongregationen und das Gastland — 265
5.1.1	Wahrnehmung des Gastlandes — 265
5.1.2	Möglichkeiten und Grenzen des interkulturellen Austausches zwischen den Expatriates und der Gastkultur — 301
5.1.3	Bewertung des eigenen Beitrags an das Gastland — 331
5.2	Jüdische Expatkongregationen und das Heimatland — 334
5.2.1	Das Verhältnis zu den unmittelbaren Herkunftsländern — 334
5.2.2	Das Verhältnis zu Israel — 337
5.2.3	Heimat in übertragenem Sinn: die örtliche Kongregation, die religiöse Form, die zu erfüllende Mission — 340
5.3	Jüdische Expatkongregationen und die globale Welt — 361
5.3.1	Selbstbestimmung im internationalen politischen Kontext — 361
5.3.2	Das Judentum angesichts der religiösen Pluralität — 372
5.3.3	Der Eigenbeitrag an die Menschheit — 388
5.4	Zusammenfassung — 393
<b>6</b>	<b>Auswertung — 398</b>
6.1	Religionsgeschichtlicher Erkenntnisgewinn: über die jüdische Präsenz in der heutigen VR China und in Hong Kong und die wissenschaftliche Relevanz ihrer Erforschung — 398
6.2	Juden als Expatriates, ihre religiösen Transformationen und ihre kontextgebundene Selbstverortung — 400
6.2.1	Über die Dynamik der Religion unter der Form von Expat-Gemeinden — 400
6.2.2	Über die Wege des Dialogs und des interkulturellen Austausches — 406
6.2.3	Über globalisierende und transnationale Tendenzen — 413
6.3	Systematische Auswertung: allgemeinrelevante Erkenntnisse für die Erforschung von Diaspora und Religion — 417
6.3.1	Charakteristika der Ausübung von Religion durch Expatriates — 417
6.3.2	Transformationen von Religion in Kontexten temporärer Migration — 421
6.3.3	Expatspezifische Eigenheiten mit Bezug auf Religion — 422
6.3.4	Der Erkenntnisgewinn für die religionswissenschaftliche Theoriebildung mit Bezug auf Religion und Diaspora — 425

## **XII — Inhalt**

### **7 Literatur — 431**

**7.1 Bücher, Studien und Artikel — 431**

**7.2 Webseiten — 443**

**7.3 Andere Quellen — 445**

### **Personenregister — 447**